Österreichischer ReiseVerband

FAKTEN UND ZAHLEN ÖSTERREICHISCHER REISEMARKT 2012

Eine Übersicht des
Österreichischen ReiseVerbands (OERV)

www.oerv.at

Mit der vorliegenden Broschüre „Fakten und Zahlen österreichischer Reisemarkt 2012“ möchte der ÖRV einer breiten Öffentlichkeit die Bedeutung des nach wie vor wachsenden Tourismusmarktes verdeutlichen. Gleichzeitig sollen den im Tourismus tätigen Personen in komprimierter Form die relevanten Fakten zum Reisemarkt zur Verfügung gestellt werden.

Österreichs Reiseveranstalter und Reisebüros mit einem Gesamtumsatz von rund 4 Mrd. € (rund 50 % stammen aus dem Bereich Touristik/ Pauschalreise, 20-30 % Flug- und Geschäftsreisen, 20 % Incoming) tragen wesentlich zur Wertschöpfung des Tourismus am österreichischen BIP bei.

2012 wurden 18 Mio. Urlaubsreisen und 3,9 Mio. Geschäftsreisen durchgeführt. Bei den Haupturlaubsreisen, insbesondere ins Ausland, nahmen 36,8 % die Dienste des Reisebüros in Anspruch.

Wir freuen uns Ihnen wieder die aktuellsten Daten zum österreichischen Reisemarkt zur Verfügung zu stellen.

Dr. Josef Peterleithner
Präsident

Dr. Walter Säckl
Generalsekretär

Besuchen Sie unsere Homepage **www.oerv.at**

WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS

BEMERKENSWERTE FAKTEN:

- Im österreichischen Tourismus sind knapp 90.000 gewerbeberechtigte Betriebe, mit 254.000 Beschäftigten (das sind 7,1% aller in Österreich Beschäftigten), davon 11.840 Lehrlinge.
- Die erwirtschaftete direkte und indirekte Wertschöpfung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft lag 2012 nach dem Tourismussatellitenkonto (TSA) in Summe bei rund 46,1 Mrd. €, das sind 15,0 % des BIP. (WIFO). Die direkte Wertschöpfung belief sich auf 17,0 Mrd. € was einem Anteil an der Gesamtwertschöpfung des BIP von 5,5 % entspricht.
- Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft Österreichs nimmt im internationalen Wettbewerb eine herausragende Stellung ein. Im Jahr 2012 wurden 36,1 Mio. Ankünfte (+4,4 %) und 131 Mio. Nächtigungen (+4,0 %) erzielt.
- Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft spiegelt sich auch in den Beschäftigungseffekten wider. Nach dem TSA ergaben die für das Jahr 2011 ermittelten direkten und indirekten Beschäftigungseffekte ein Volumen in der Größenordnung von über 624.900 Vollzeitäquivalenten. Die gesamte Tourismus- & Freizeitwirtschaft generiert damit knapp ein Fünftel der Vollzeit-Arbeitsplätze in Österreich.
- Die Einnahmen aus dem Tourismus von Gästen aus dem Ausland betrugen im Jahr 2012 rund 14,7 Mrd. €. Von den größeren entwickelten Ländern war unsere Alpenrepublik im Jahr 2011 nach Berechnungen der WTO mit rund US$ 2.218,-- touristischer Auslandseinnahmen pro Kopf die Nr. 2 weltweit.
- Im Jahr 2012 haben nach dem TSA die Gesamtausgaben der Urlaubsgäste, Geschäftsreisenden und Tagesbesucher 31,5 Mrd. € ausgemacht.
- 2012 wurden 18,0 Mio. Urlaubsreisen durchgeführt, davon 9,0 Mio. ins Ausland und 9,0 Mio. im Inland. Von den 3,9 Mio. Geschäftsreisen fanden 1,9 Mio. im Inland statt und 2,0 Mio. im Ausland.
- Im Jahr 2012 wurden 36,2 Mio. Ankünfte (+4,6 %) und 131,0 Mio. Nächtigungen (+3,9 %) erzielt.
- 5,4 Mio. Personen der österreichischen Bevölkerung über 15 Jahre unternahmen 2012 eine Urlaubsreise, das entspricht einer Reiseintensität von 76,2 %.
- Von den 18,0 Mio. Urlaubsreisen waren 8,6 Mio. Kurzurlaubsreisen. Der Anteil der Kurzreisen ist von 41 % im Jahr 2003 auf 47,8 % im Jahr 2012 gestiegen.
- Als Destinationen liegen bei den Urlaubsreisen Italien (21,5 %) und bei den Geschäftsreisen Deutschland (42,8 %) an erster Stelle.

Quelle: WKO, Statistik Österreich

DIE 10 BELIEBTESTEN REISEZIELE WELTWEIT

Besucher im Jahr in Mio.	2011*	2012**	+- %
Frankreich	81,4	82,7	1,6
USA	62,7	66,7	6,4
Spanien	56,7	57,7	1,8
China	57,6	57,7	0,2
Italien	46,1	46,2	0,2
Türkei	34,0	34,5	1,5
Deutschland	28,4	30,5	7,4
Großbritannien	29,3	29,4	0,3
Russland	22,7	25,7	13,2
Malaysia	24,7	24,9	0,8

Im Jahr 2012 wurden weltweit insgesamt 1,035 Milliarden (2011: 996 Millionen) internationale touristische Ankünfte gezählt und somit die Grenze von einer Milliarde touristischer Ankünfte erstmals überschritten. Dies entspricht einem Zuwachs von 4,0 Prozent gegenüber 2011. Österreich lag auf Platz 11.

* korrigierte endgültige Zahlen, ** Hochrechnung

Quelle: Deutscher ReiseVerband

ÜBERNACHTUNGEN IN ÖSTERREICH

Übernachtungen gesamt: 131 Mio. (+ 4,0 %), davon 27,6 Mio. vermittelte Nächtigungen durch Österreichs Incomingbüros

Übernachtungen in Mio.	2011	2012	+- %
inländischer Gäste	35,297	35,954	1,9
ausländischer Gäste	90,705	95,051	4,8

ÜBERNACHTUNGEN IN ÖSTERREICH NACH HERKUNFTSLÄNDER IN MIO.

Herkunftsland	2011	2012	+- %
Deutschland	47,38	49,61	-1,6
Niederlande	8,90	9,39	-1,9
Schweiz und Liechtenstein	4,28	4,56	+12,6
Großbritannien	3,10	3,18	-4,6
Italien	3,01	2,92	-0,2
Belgien	2,56	2,58	+4,1
Tschechien	2,08	2,12	+5,4
Frankreich	1,83	1,82	+2,7
Ungarn	1,60	1,62	+5,8
Polen	1,52	1,48	+6,7

Quelle: WKO, „Tourismus in Zahlen“

DIE BELIEBTESTEN SEHENSWÜRDIGKEITEN ÖSTERREICHS

Sehenswürdigkeit	Besucher 2012	+/- %
Schloss Schönbrunn	2.823.862	6,0
Tiergarten Schönbrunn	2.193.154	-6,9
Festung Hohensalzburg Salzburg	996.061	6,4
Grazer Schlossberg	808.000	16,1
Großglockner Hochalpenstraße	803.919	-2,0
Riesenrad	705.000	0,7
Swarovski Kristallwelten Wattens	680.000	0,0
Hofburg/Kaiserappartements/Sisi Museum/ Silberkammer	640.160	2,2
Albertina	620.333	7,9

DIE GRÖSSTEN ÖRV INCOMINGBÜROS ÖSTERREICH

- Eurotours
- Mondial
- Kuoni
- TUI Incoming
- Pegasus
- Welcome Touristic - Columbus
- Vorderegger Reisen

DIE GRÖSSTEN KONGRESSREISEBÜROS ÖSTERREICH

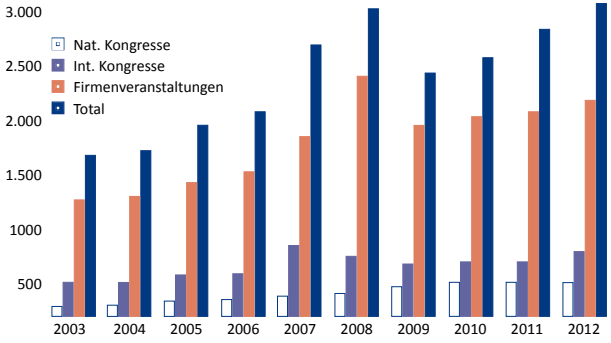
- Mondial
- Austropa Interconvention - Verkehrsbüro
- AHR
- Kuoni
- DM&C

Quelle: Institut für Tourismus und Freizeitwirtschaft

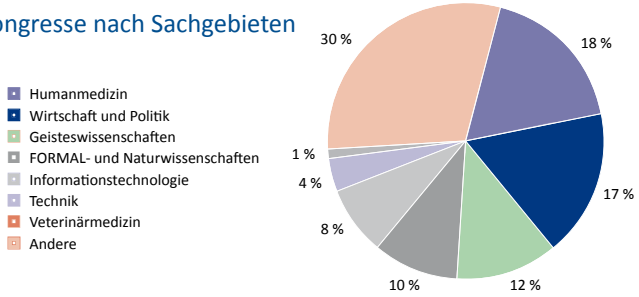
KONGRESSTOURISMUS WIEN

Im Jahr 2012 haben 3.376 Kongresse und Firmenveranstaltungen (+ 7 % im Vgl zu 2011) insgesamt 1,521.170 Nächtigungen und eine landesweite Wertschöpfung von 914,66 Mio. € (+9,1 % im Vgl zu 2011) induziert, wobei die nationalen und internationalen Kongresse mit einem Zuwachs von 16 % bzw. 11 % besonders boomen. Hinsichtlich Nächtigungsaufkommen ist der Anteil von 67 % im Jahr 2011 auf 74 % im Jahr 2012 signifikant gestiegen, sowie auch die von der gesamten Tagungsindustrie induzierte Wertschöpfung im Ausmaß von 722,89 Mio. € von 72 % im Jahr 2011 auf 79 % im Jahr 2012 gestiegen ist.Internationale Kongresse induzieren 2012 insgesamt 1,119.247 Nächtigungen, dies entspricht einem Anteil von 9 % am Gesamtnächtigungsaufkommen des Wiener Tourismus 2012. Laut Ergebnissen der Wiener Kongress Studie 2010 planen 11 % der Teilnehmer an Kongressen einen späteren privaten Wien Besuch mit durchschnittlich 5 Tagen und 3 Begleitpersonen. Das Teilsegment der Wiener Tagungsindustrie leistet 2012 einen Beitrag von 12 % zum Gesamtnächtigungsaufkommen in Wien, wobei Kongresse mit 10,3 % weiterhin dominieren (Firmenveranstaltungen: 2,1 %) Hinsichtlich Sachgebiete dominiert der Bereich Humanmedizin mit 104 nationalen und 126 internationalen Kongresse mit insgesamt 591.963 Nächtigungen (+33 % im Vgl zu 2011).

Kongresse nach Anzahl der Veranstaltungen



Kongresse nach Sachgebieten



Quelle: Wiener Tagungsstatistik

FLUGVERKEHR IN DEN BUNDESLÄNDERN ÖSTERREICHS

Passagiere (gesamt)	2012	+/- % zu Vj
Flughafen Salzburg	1.666.487	-2,0
Flughafen Innsbruck	930.850	-6,6
Flughafen Graz	930.617	-4,7
Flughafen Linz	623.385	-8,2
Flughafen Klagenfurt	279.045	-11,9

FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN PASSAGIERAUFKOMMEN LINIE ABFLIEGENDE PASSAGIERE

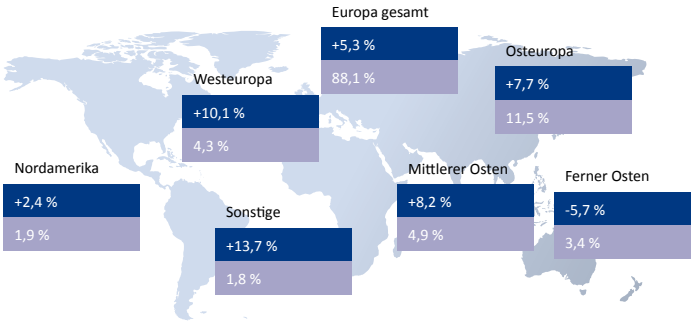
Osteuropa (passagierstärkste Destinationen)	2012	+/- % zu Vj
Moskau	320.640	+12,4
Bukarest	245.454	+23,8
Sofia	224.825	+36,2
Westeuropa (passagierstärkste Destinationen)		
Frankfurt	593.565	+10,2
London	468.874	+2,1
Zürich	453.461	+5,7
Langstrecke (passagierstärkste Destinationen)		
Bangkok	111.265	+7,6
New York	87.103	+3,3
Tokio	77.390	+7,2

Quelle: Vienna Airport, Bundesländerflughäfen

FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN

	2012	+ / - % zum Vj
Passagiere (gesamt)	22.165.794	+5,0
Transfer Passagiere	7.052.530	+8,1
Flugbewegungen	244.650	-0,6
MTOW (in Tonnen)	8.126.315	-1,7
Fracht inkl. Trucking (in Tonnen)	252.276	-9,2

FLUGVERKEHR FLUGHAFEN WIEN LINIENVERKEHR - PASSAGIERE



Veränderung zum Vorjahr
Anteil am Gesamtpassagieraufkommen

Im kommerziellen Luftverkehr wurden im Jahr 2012 auf den sechs österreichischen Flughäfen nahezu 26,6 Mio. Flugpassagiere (+ 3,0 % im Vgl zu 2011) bei insgesamt 304.200 Flugbewegungen (-2,7 %) befördert. Auf den Linienverkehr entfielen davon 24,8 Mio. bzw. 93,3 % der beförderten Fluggäste (+3,5 %)

Quelle: Vienna Airport, Amadeus

GESCHÄFTSREISEVERKEHR

- Insgesamt unternahmen 1,3 Mio. Personen der österreichischen Bevölkerung (ab 15 Jahren) im Jahr 2012 zumindest eine Geschäftsreise im In- oder ins Ausland. Das entspricht einer Geschäftsreiseintensität von 18,4 %.

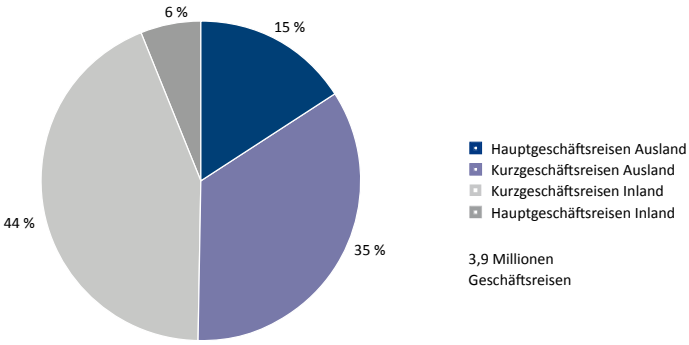
- Insgesamt wurden im Jahr 2012 3,9 Mio. Geschäftsreisen unternommen, das entspricht einer Zunahme von 7,0 % im Vergleich zum Jahr 2011.

- Etwas mehr als die Hälfte der Geschäftsreisen (54,1 %) fanden im Inland statt; 80,7 % der Geschäftsreisen dauerten nicht länger als drei Nächtigungen.

- Die meisten Auslandsgeschäftsreisen gingen nach Deutschland (42,8 %).

- Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 3,2 Tage

Häufigkeit und Dauer von Geschäftsreisen



Quelle: Statistik Austria

DIENST- UND GESCHÄFTSREISEN 2012

Top 3 Auslandsdestinationen	in 1.000	in %
Deutschland	845,0	42,8
Italien	154,7	7,8
Schweiz, Liechtenstein	148,3	7,5
Inland gesamt	1.946,70	49,7
Ausland gesamt	1.973,90	50,3
Insgesamt	**3.920,60**	

DIE GRÖSSTEN GESCHÄFTSREISEBÜROS ÖSTERREICHS

- Verkehrsbüro Business Travel/ AX Travel Management
- Business Travel Unlimited
- Carlson Wagonlit Travel
- BCD Travel
- FCm - Columbus
- Hogg Robinson Austria

Quelle: Statistik Austria

BELIEBTESTE URLAUBSZIELE DER ÖSTERREICHER IN 1.000*
(KURZ- UND HAUPTURLAUBSREISEN)

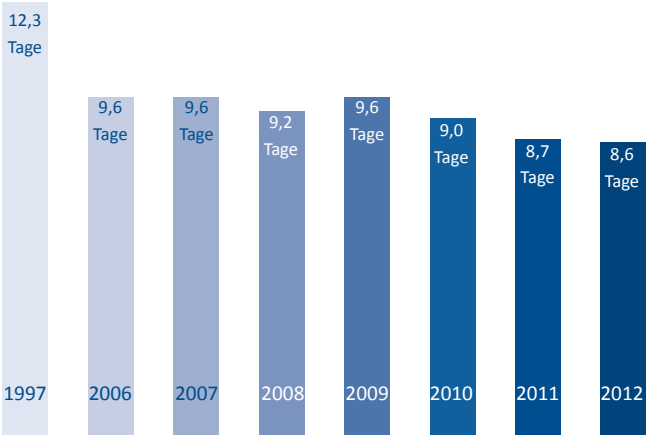
Destinationen 2012	in 1.000	+/- %
Italien	1.935,20	6,5
Deutschland	1.523,80	17,2
Kroatien	1.098,30	8,6
Spanien	535,90	1,4
Ungarn	376,70	47,4
Frankreich	297,9	19,5
Türkei	288,80	-21,4
Griechenland	261,80	-3,6
Großbritannien	238,60	-5,8
Europa gesamt	8.099,30	8,8
Afrika gesamt	183,90	-2,7
Amerika gesamt	235,80	45,9
Asien gesamt	276,90	11,6
Inland gesamt	9.015,20	9,4
Ausland gesamt	8.986,40	10,2

* beruht auf vierteljährlichen Stichprobenerhebungen der Statistik Austria über das nationale Reiseverhalten der Österreicher ab 15 Jahren.

Quelle: Statistik Austria

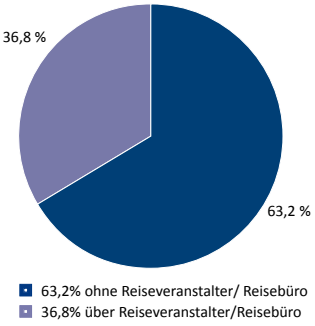
DURCHSCHNITTLICHE URLAUBSDAUER (AB 4 ÜBERNACHTUNGEN)

Die durchschnittliche Länge einer Urlaubsreise hat sich in den vergangenen 15 Jahren um ca. 3,7 Tage verkürzt. Im Jahr 2012 betrug sie 8,6 Tage.



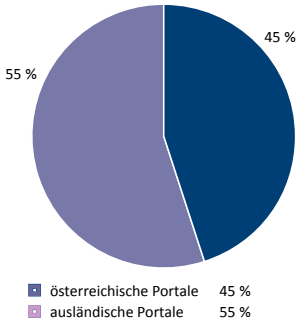
ALLE URLAUBSREISEN DER ÖSTERREICHER: WO WIRD GEBUCHT?

Urlaubsreisen (In- & Ausland) ab fünf Tagen Dauer in Prozent

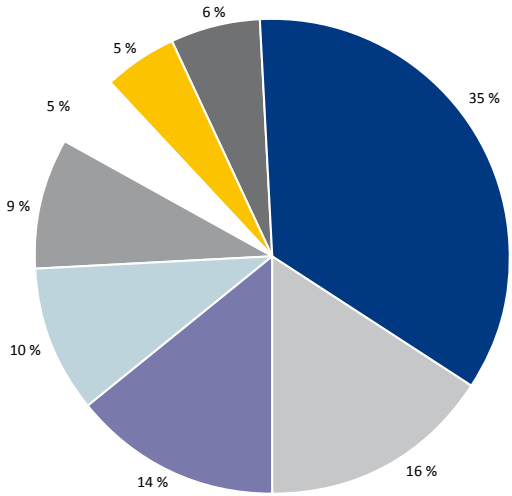


ONLINE GEBUCHTE PAUSCHALREISEN

Gesamt 278.000 Reisende
Gesamtumsatz der online-Reisebüros in Österreich: 160 Mio. €



GRÖSSTE REISEVERANSTALTER 2012 NACH UMSATZ

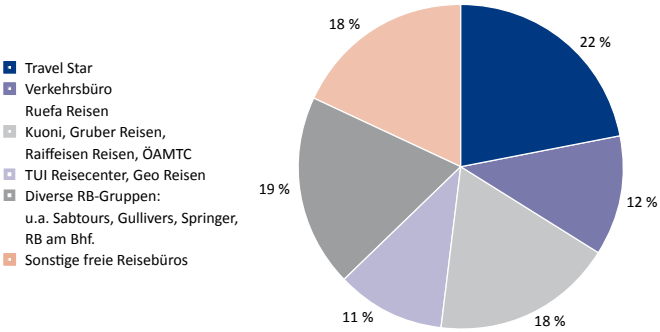


- TUI Österreich (TUI, Gulet, Delphin, Nazar, Terra)
- REWE Austria (ITS Billa, Jahn, DERTOUR, Meier´s WR)
- Thomas Cook (Neckermann)
- Eurotours
- FTI Austria
- Jumbo Touristik GmbH
- Alltours
- Sonstige

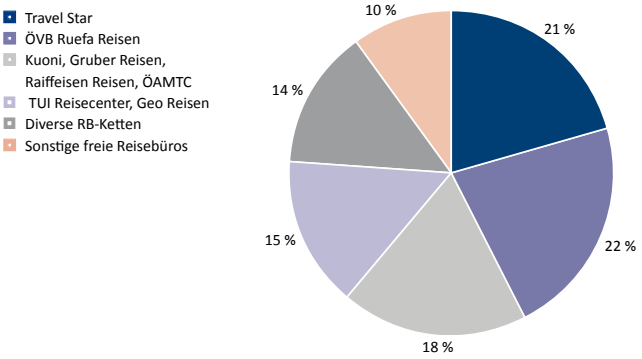
Ca. 690 Reisebüros sind in das Veranstalterverzeichnis beim Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit eingetragen.

Quelle: ÖRV, WKÖ

REISEBÜROS IN ÖSTERREICH NACH ANZAHL DER STANDORTE 2012



REISEBÜROS IN ÖSTERREICH NACH UMSATZ 2012



Gemäß WKO gibt es in Österreich 2.151 Reisebüroberechtigungen nach Betriebsstätten, davon erzielten 1.120 touristische Reisebüros einen Gesamtumsatz von 1,9 Mrd €.
229 Reisebüros verfügen über eine IATA Agenturberechtigung. Österreichs Reisebüros und Reiseveranstalter beschäftigen rund 9.800 unselbständig Beschäftigte, davon 254 Reisebüroassistenten (Lehrlinge).
Reisebürodichte: 1 Reisebüro/3.200 Einwohner

Quelle: WKÖ

KREUZFAHRTMARKT ÖSTERREICH

123.230 Österreicher unternahmen eine Reise auf einem Hochseekreuzfahrtschiff. Dies entspricht gegenüber 2011 einer Steigerung von 3,9 %. Das Kreuzfahrtensegment hat sich damit in Österreich als feste Große mit stetigem Wachstum im Reisemarkt etabliert. Der Personenkreis 45plus ist auch aufgrund der demographischen Entwicklung nach wie vor das größte Kundensegment; stark wachsend ist jedoch die Zielgruppe der Familien und jüngere Menschen. Kreuzfahrten sind in den letzten Jahren auch durch abwechslungsreiche Bordangebote wie Klettern, Eislaufen, Golfen, vielfältiger Kulinarik oder großzügiger Wellnessbereiche zu einem einzigartigen Erlebnis geworden.
Nach wie vor liegen die Mittelmeerkreuzfahrten an der Spitze, gleichzeitig wachsen aber auch die Kreuzfahrten im Norden Europas (Grönland, Island, Norwegen, Spitzbergen), Ostsee sowie Ferne Länder (Vereinigte Arabische Emirate, Karibik). Stark nachgefragt sind auch vermehrt Themenreisen (Musik, Kulinarik,...). Unabhängig davon, dass Neukunden oftmals mit günstigeren Einstiegspreisen für diese Art des Reisens begeistert werden können, zeigt sich der Trend zur höheren Qualität, indem vermehrt Kabinen mit Balkon gebucht werden oder auch nach speziellen Routen (z.B. Arktis, Antarktis oder Weltreisen).

Zahlen Hochseekreuzfahrten	
Passagiere gesamt	123.230
Preis durchschnittlich in Euro	1.150
Reisedauer in Tagen	9,2
Flusskreuzfahrten	
Passagiere gesamt	7.100
Preis durchschnittlich in Euro	1.040
Reisedauer in Tagen	7,5

VERKEHRSLEISTUNG DER EISENBAHNEN IN ÖSTERREICH IN MIO.

	2011	2012	+/- %
Passagiere gesamt	209	224	7,2
Nahverkehr Schiene	175	190	8,6
Fernverkehr Schiene	34	34	0,0

Dabei wurden 10.226,7 Mio Personenkilometer zurückgelegt

Qulle: Statistik Austria, ÖRV, ÖBB

ORDENTLICHE MITGLIEDER IM ÖRV

AIDA Cruises
A&R Moser
Aldiana
Alltours Flugreisen
AX Travel Management
Biblische Reisen
Blaguss Touristik
Bluebird Travel Unger & Eisele
Botros Tours
BTU business travel unlimited
Busreisen Tirol Lüftner Reisen
Caravelle Seereisen
Carlson Wagonlit Travel
Cedok Reisebüro
CHS Tour Services
Columbus Ihr Reisebüro
Dertour Austria
e+o meeting, event & travel management
einfachreisen
Euronet Travel
Eurotours
FTI Touristik
Gärtner Reisen
Graz Tourismus und Stadtmarketing
Gruber Touristik
Hogger Marazeck Busreisen
hpi tours
HRG Austria - Hogg Robinson Austria
Imperial Connection Beck
Interhome
Jetway Reisen
Jetzt Urlaub! Reisecenter
Jumbo Touristik
Kratschmar Reisen
Loacker Tours
Meerblick Reisen
Miki Travel Agency
Milletravel
MSC Kreuzfahrten
Nachbaur Reisen
NetHotels
ÖAMTC Reisebüros
Papageno Touristik
Pegasus Incoming
Prima Reisen
Rad & Reisen
Raiffeisen Reisebüro
Rail Tours Touristik
Reisebüro Amadeus
Reisebüro Dkfm. Edward Gordon
Reisebüro Elke Neuhofer R.E.N.
Reisebüro Kuoni
Reisebüro Mondial
Reisebüro Stranger
Reisebüro Zuklin
Reisebüros am Bahnhof
Reisestudio Ikarus Tomaschko
Reisewelt
Rewe Austria Touristik
Sabtours Touristik
Salzburg Panorama Tours & Travel
SCK Slowakisches Reisebüro SATUR
Seniorenreisen - Pensionistenverband Österreichs
Servus Amigo Reisebüro
SST Touristik Vertrieb
STA Travel
Stafa Reisen
Tai Pan Touristik
Thomas Cook Austria
Transhotel Global Travel Services Provider
TRAVELStar Reisebüro
Travelwindow
TUI Österreich
TUI ReiseCenter
Verkehrsbüro Ruefa Reisen
Vienna International Hotelmanagement Vorderegger
Young Austria - Österreichs Erlebnisgästehäuser GmbH

AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDER IM ÖRV

ABTA Austrian Business Travel Association
Accor Hotels
Ägyptisches Fremdenverkehrsamt
AirPlus Air Travel Card
Allianz Global Assistance
all-IT-services
Altenrhein Luftfahrt GmbH - People's Viennaline
Amadeus Austria Marketing
Atlas Reiseagentur
Atout France - Französische Zentrale für Tourismus
Austrian Airlines
Auto Erhart
Aviareps Airline Management Service
Avis Budget Autovermietung
Bentour Türkei Reisen
Brussels Airlines
Burgenland Tourismus
Care Consult
Costa Kreuzfahrten
Cover Direct
DB Vertrieb
Deutsche Lufthansa
Deutsche Zentrale f. Tourismus
Digilight
Emirates
Europäische Reiseversicherung
Flughafen Linz
Flughafen Wien
Fremdenverkehrsamt Dominikanische Republik
Fremdenverkehrsamt Malta
Griechische Zentrale für Fremdenverkehr
Groundline
Hafner BTM
Hansemerkur Reiseversicherung
Hapag Lloyd Kreuzfahrten
Hertz Autovermietung
Holiday Autos
Holiday Schiffahrt Gmeiner - Camping
IBERIA Lineas Aereas de Espana
ISO Software Systeme
Italienische Zentrale für Tourismus ENIT
Jaz Hotels, Resorts & Cruises
Jordan Tourism Board
KLM Royal Dutch Airlines / Air France
Kroatische Zentrale für Tourismus
lowcostbeds.com
Manstein Zeitschriftenverlag
Marchfeldschlösser - Schloss Hof
NIKI Luftfahrt
OAFA Ärzteflugambulanz
ÖBB Personenverkehr
oruvision
Österreichische Hoteliervereinigung
Österreich-Werbung
Polnisches Fremdenverkehrsamt
PR Plus
Primus Communications
Profi Reisen Verlag
Qatar Airways
RCL Cruises
Reed Messe Salzburg
Royal Jordanian Airlines
Salzburger Flughafen
Schloss Schönbrunn
Sepp Enzinger
Silversea Cruises
SIXT
Slowenisches Tourismusbüro
Spanisches Fremdenverkehrsamt
Star Clippers Kreuzfahrten
Studiosus Reisen München
Swiss International Air Lines
T.A.I
TAM Linhas Aeras
Thailändisches Fremdenverkehrsamt
Tiroler Flughafen
Tourismusorganisation Serbiens
Tourismuswerbung Flandern-Brüssel
travel-BA.SYS
Traviaustria Datenservice
TTC - Training Center Unternehmensberatung
Tunesisches Fremdenverkehrsamt
Turismo de Portugal
Turkish Airlines
Ungarisches Tourismusamt
Vienna Sightseeing Tours
Virgin Atlantic Airways
Visum.at 1st Service
Vorarlberg Tourismus
Wiener Hafen
Wiener Kongresszentrum Hofburg
Wiener Städtische Versicherung
Wiener Tourismusverband
Wirtschaftskammer NÖ - Fachgruppe Reisebüros
Wirtschaftskammer OÖ - Fachgruppe Reisebüros
Zypern Tourismus

ALLGEMEINES ZUM ÖRV

Der Österreichische ReiseVerband ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. 436 Reisebürofilialen und 96 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus sind ÖRV Mitglieder. Etwa 80 % der Gesamtumsätze der österreichischen Reisebüros und Veranstalter werden von Mitgliedsunternehmen des ÖRV erwirtschaftet.

- Reisebüros und Reiseveranstalter (ordentliche Mitglieder)
- Hotels, Fluggesellschaften, Autovermieter, Reedereien, GDS-Unternehmen, Reiseversicherer, Fremdenverkehrsämter, Bahnen, Reiseunternehmen im Ausland und andere außerordentliche Mitglieder

Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen.

Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich und engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände und die Europagremien in Brüssel.

Der ÖRV macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst.

Dr. Josef Peterleithner, Präsident

Dr. Walter Säckl, Generalsekretär

www.oerv.at

Herausgeber

ÖRV Österreichischer ReiseVerband

HOFBURG Vienna, Heldenplatz
Postfach 113, 1014 Wien
Tel: +43/1/532 26 91
Fax: +43/1/535 64 26
office@oerv.at
www.oerv.at

Wir danken unseren Sponsoren:

Austrian myHoliday

ACCOR

Europäische Reiseversicherung

Allianz Global Assistance

AirPlus